

Beschluss des Beirats Östliche Vorstadt

zur

Unterstützung der Außengastronomie

vom 11. Oktober 2022

Die Gastronomie gehört zu den Wirtschaftsbereichen, die ganz besonders unter der Corona-Pandemie gelitten haben – und nach wie vor leiden. Viele Gäste ziehen es weiterhin vor, draußen zu sitzen. Außengastronomie wird daher auch langfristig noch eine wichtigere Rolle für die Gastronomie spielen als vor der Pandemie, um fehlende Umsätze im Innenbereich wenigstens teilweise aufzufangen.

Mit ihren Kneipen, Restaurants und Clubs bildet die Gastronomie bei uns im Viertel einen elementaren Teil unserer Stadtteil-Kultur. Vor diesem Hintergrund hat sich der Beirat schon im Frühsommer 2020 für ein vereinfachtes, unkompliziertes Verfahren zur Erweiterungen der Außengastronomie - u. a. auch im Bereich von bisherigen PKW-Stellplätzen - ausgesprochen, um den Betrieben eine Corona-konforme Gastronomie im Außenbereich zu ermöglichen. Diese Genehmigungen wurden immer temporär, das heißt immer nur für ein Jahr ausgesprochen. Viele Betriebe sind wirtschaftlich in den letzten Jahren an Ihr Limit gekommen, sie brauchen eine verlässliche, langfristige Planung. Eine Verstetigung der temporären Genehmigungen zur Außengastronomie kann da ein kleiner Baustein sein. Viele dieser neuen Orte für Außengastronomie wurden zudem gut in Ihrem Umfeld angenommen und strahlen positiv in unseren Stadtteil aus.

Beschluss:

Der Beirat fordert eine Verstetigung der temporären Regelungen und Bewilligungen zur Außengastronomie aus den Jahren 2020 bis 2022. Für bereits bewilligte oder neu gestellte Anträge zur Erweiterung der Außengastronomie soll zukünftig unbefristet, unkompliziert und vereinfacht eine dauerhafte Bewilligung im Einzelfall geprüft und ermöglicht werden - auch für Außengastronomie im Bereich von bisherigen PKW-Stellplätzen.

Der Beschluss wurde mehrheitlich bei zwei Enthaltungen und einer Gegenstimme beschlossen.

Bremen, 11. Oktober 2022

Der Beirat Östliche Vorstadt